

Tarifrunde eingeläutet

Beitrag von „Tom123“ vom 23. Februar 2024 22:19

[Zitat von state_of Trance](#)

Ich verstehe bis heute nicht, warum Bürgergeldempfänger in teuren Städten Wohnungen bezahlt bekommen? Warum weist man denen nicht einfach Wohnungen auf dem Dorf zu, die sowieso leer stehen.

Das ist doch sozialer Sprengstoff, wenn arbeitende Familien mit wenig Einkommen aus der Stadt gedrängt werden und pendeln müssen, und Hartzler-Bürgergeldempfänger in den Stadtwohnungen vom Amt bezahlt sitzen.

Grundsätzlich stimme ich dir zu, aber auch bei uns auf dem Land gibt es zu wenig Wohnraum. Außerdem würdest Du massenhaft Menschen aus unteren Schichten in die Dörfer exportieren. Das finden sicherlich die Menschen, die dort leben auch nicht wirklich prickelnd. Alleine die Infrastruktur ist dafür nicht ausgelegt. Damit würdest Du die sozialen Unterschiede noch zementieren und die Landflucht verstärken. Denken wir nur mal an die Schulen.

Es ist schon sinnvoll auf eine gute Durchmischung der Gesellschaft zu setzen.

Trotzdem bin ich bei dir, dass der Staat nicht für teuren Luxuswohnraum zahlen sollte. Also sind wir wieder bei meinem Vorschlag aus dem anderen Thread. Der Staat baut preiswerte, einfache Wohnheime.